

# Zeichen der Hoffnung setzen

**A**m vergangenen Sonntag lief ein ganz besonderes Schiff in seinen Heimathafen im Gemeinschaftsgarten „Hirschgrün“ in der Richardstraße ein. Im Ferien-Kunstprojekt „ahoi2you“ haben junge Flüchtlinge mit der Künstlerin Vera Sous und vielen Unterstützern ein wunderbares Zeichen der Hoffnung geschaffen. Keiner der Jugendlichen hat deswegen jetzt einen Ausbildungsplatz, eine Wohnung oder gar das Bleiberecht. Aber sie haben in einem Augenblick ihres Lebens, wo ihre Welt zusammengebrochen ist, Gemeinschaft erfahren und ihre Fähigkeiten neu entdecken können. Für ihre Träume und Hoffnungen gab es plötzlich in der Werkstatt wieder einen Raum. Und mit dem Schiff haben sie ein bleibendes, sinnenfälliges Zeichen dafür.

Es ist ein Hoffnungszeichen für uns alle. Solche Aktionen sind kein Ersatz für Deutschunterricht, Integration in der Schule, Beschaffung von Wohnraum oder Freundschaften mit Aachenern. Aber sie halten die Vision einer gelingenden Gemeinschaft aller Menschen wach. Einer Vision, die uns angesichts der Übermacht an Problemen die Kraft gibt, weiterzumachen. Dieses Schiff ist ein Zeichen gegen



**Jürgen  
Maubach**

Gemeindereferent /  
Pfarre Franziska von  
Aachen

die Angst, die dazu führt, uns abzugrenzen und andere auszuschließen. Es öffnet den Blick über den Horizont von heute und erinnert an eine gemeinsame Zukunft.

Als Christen sind wir eigentlich die berufenen Hoffnungsträger und dafür geschaffen, solche kreativen Zeichen der Hoffnung zu setzen. Am Abend vor seinem Tod hat Jesus der Welt ein solches Zeichen der Hoffnung geschenkt. Als für seine Freunde alles zu zerfallen schien, wofür sie gelebt haben, lässt er sie im Mahl der Liebe das erleben, wonach sie sich sehnen: essen, trinken, feiern, die Gemeinschaft mit ihm angesichts des Todes.

Er gibt sich in Brot und Wein, ein sinnenfälliges Zeichen seiner Gegenwart, das uns bis heute stärkt. Eine zarte, kleine Geste, die die Welt verändert hat. Setzen wir also mutig kleine, kreative Zeichen der Hoffnung, mit denen wir Fenster zur Zukunft öffnen.

► [maubach@franziska-aachen.de](mailto:maubach@franziska-aachen.de)